

Herren Bezirksklasse Gr. 4

SG Johannesberg 1926 : TSV 1963 Arzell
Samstag, 16.09.2023, 16:00 Uhr

Keitz beendet mit Sieg das Spiel

Auch dank Benjamin Kracht, welcher ungeschlagen blieb, konnte die SG Johannesberg 1926 das Heimspiel gegen den TSV 1963 Arzell in der Herren Bezirksklasse Gr. 4 mit 9:4 gewinnen. Wie eng das Match am Samstagnachmittag wirklich war, zeigt auch das Satzverhältnis von 29:26. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 1. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Daniel von Keitz den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Es dauerte eine Weile, bis Kracht / Lorenz ihr 3:2 gegen Biopoulos / Ritz feiern konnten. Mit 3:1 hatten Hüge / Klug im Einzel gegen Gutberlet / Bosold die Nase vorn. Mit 11:9, 11:8, 9:11, 11:2 siegten derweil Keitz / Hartmann gegen Ritz / Litzka und gaben dabei nur einen Satz ab. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Benjamin Kracht und Stephan Gutberlet die Schläger kreuzten. Einen Sieg verpasste am Nachbartisch Joachim Hüge dagegen beim 1:3 gegen Marlo Biopoulos und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Die gewinnbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Denis Lorenz bei seiner 0:3-Niederlage gegen Clemens Bosold ab Ballwechsel 1. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Daniel von Keitz beim letztendlich klaren 0:3 gegen Vivien Litzka. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Mit 11:6, 9:11, 11:7, 11:6 siegte im Anschluss Sven Hartmann gegen Jonas Ritz und gab dabei nur einen Satz her. Einen knappen Sieg feierte anschließend Andreas Klug beim 10:12, 11:5, 11:13, 11:7, 11:7 gegen Simon Ritz, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Benjamin Kracht und Marlo Biopoulos, die Benjamin Kracht letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Mit 3:1 hatte Joachim Hüge im Spiel gegen Stephan Gutberlet, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Den Sieg von Vivien Litzka konnte Denis Lorenz im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Daniel von Keitz gelang es Clemens Bosold zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist die SG Johannesberg 1926 nun ein Punktekonto von 2:0 Punkten auf, während der TSV 1963 Arzell vor dem nächsten Spiel, das am 23.09.2023 gegen den FV Horas 1910 Fulda III ansteht, 0:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG Johannesberg 1926 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.09.2023 gegen die SG SW 1919/45 Hattenhof.

Statistik:

SG Johannesberg 1926

Doppel: Kracht / Lorenz 1:0, Hüge / Klug 1:0, Keitz / Hartmann 1:0

Einzel: B. Kracht 2:0, J. Hüge 1:1, D. Lorenz 0:2, D. Keitz 1:1, S. Hartmann 1:0, A. Klug 1:0

TSV 1963 Arzell

Doppel: Gutberlet / Bosold 0:1, Biopoulos / Ritz 0:1, Ritz / Litzka 0:1

Einzel: M. Biopoulos 1:1, S. Gutberlet 0:2, V. Litzka 2:0, C. Bosold 1:1, S. Ritz 0:1, J. Ritz 0:1